

	<p>Object: Becher mit randständigem Henkel</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Collection: Sammlung Stimming</p> <p>Inventory number: 363 d</p>
--	---

Description

Der trichterförmige Becher mit leicht ausbiegendem Rand ist im unteren Bereich mit fünf Horizontalrillen verziert. Der unterrandständige Bandhenkel weist am Ansatz zwei Punkteinstiche auf. Er gehörte zu einer Grabausstattung aus der jüngeren Bronzezeit vom Fundplatz Großdemsin. Das Grab enthielt eine doppelkonische Urne mit einer Deckschale (363 und 363 a) sowie eine weitere Tasse (363 b) und ein zweihenkliges Beigefäß mit schrägen Riefen (363 c).

Basic data

Material/Technique:	Ton / gebrannt
Measurements:	Dm. Mündung 9,5 - 10 cm; Dm. Boden 5 cm; H. 9 cm; Wandungsstärke (Rand) 0,5 cm

Events

Found	When	1907
	Who	Richard Stimming (1866-1936)
	Where	Kleinwusterwitz
Was used	When	1200-780 BC
	Who	
	Where	Elbe-Havel-Gebiet
[Relation to time]	When	Elb-Havel-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)
	Who	

Where

Keywords

- Bin
- Grave good
- Late Bronze Age
- Urnenbestattung

Literature

- Horst, Fritz (1972): Jungbronzezeitliche Formenkreise im Mittelelb-Havel-Gebiet. Jahresschrift für Mitteldeutsche Vorgeschichte 56, 1972, 72-165.. Berlin
- Horst, Fritz (1985): Zedau. Eine jungbronze- und eisenzeitliche Siedlung in der Altmark. Schriften zur Ur- und Frühgeschichte 38. Berlin